

Kreis Blatt



— für den Landkreis Grobes Werder —

Nr. 14

Neuteich, den 9. April

1931

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Instandsetzung der Gemeindewege.

Die Wegepolizeibehörden (Amtsvorsteher) des Kreises ersuche ich zu veranlassen, daß die öffentlichen Wege und Schulsteige vorschriftsmäßig instandgesetzt werden. Die zur Wegeverbesserung Verpflichteten sind insbesondere zur Planierung und Abrundung der Wege, Aufräumung der Seitengräben, Ergänzung der Baumpflanzungen und Ausbesserung der Wegeweiser schleunigst anzuhalten. Im Säumnisfalle ist mit den gesetzlichen Zwangsmitteln vorzugehen.

Tiegenhof, den 7. April 1931.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

Absperrung von Brandherden.

Unter Bezugnahme auf meine Rundverfügung vom 26. 1. 1927, Nr. 213 27 G, weise ich die Ortspolizeibehörden sowie die Landjäger- und Schutzpolizeibeamten des Kreises darauf hin, daß bei Bränden vor Eintreffen der mit der kriminalpolizeilichen Ermittlungstätigkeit beauftragten Kriminalbeamten der Brandherd bezw. die Brandstelle so abgesperrt und sichergestellt werden muß, daß der Zutritt unbefugten Personen verhindert wird, insbesondere, daß Veränderungen des Brandherdes oder gar Nachgrabungen unter allen Umständen vermieden werden.

Tiegenhof, den 1. April 1931.

Der Landrat.

Nr. 3.

Pferderegister.

Ich bringe hiermit die im Kreisblatt Nr. 19 von 1928 abgedruckte Anordnung vom 8. 5. 1928 zum Zwecke einer Kontrolle der An- und Verkäufe von Pferden in Erinnerung.

Die Ortsbehörden des Kreises sowie die Pferdebesitzer ersuche ich, nach dieser Anordnung genauestens zu verfahren.

Tiegenhof, den 1. April 1931.

Der Landrat.

Nr. 3a.

Tabelle zur Errechnung der Gemeindeabgaben.

Der Kreisaußschuß-Oberinspektor Schulz in Danzig, Sandgrube 24, hat eine von ihm bearbeitete Tabelle zur Errechnung der Gemeindeabgaben, enthaltend die Prozentsätze 105 bis 1000 herausgegeben. Die Tabelle ist übersichtlich und leicht verständlich. Sie stellt ein brauchbares Hilfsmittel für die Gemeindevorsteher dar, denen die jährliche Berechnung der Gemeindeabgaben bei unbedingter Genauigkeit dadurch wesentlich vereinfacht wird. Der Preis beträgt 5,25 G. Die Tabelle kann auf Zimmer 19 des Kreishauses hier selbst eingesehen werden. Dort werden auch schriftliche und mündliche Bestellungen angenommen.

Tiegenhof, den 7. April 1931.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

Hauskollekte.

Der Danziger Missionskonferenz ist vom Senat die Genehmigung erteilt worden, in der Zeit vom 1. April 1931 bis 31. Oktober 1931 eine Hauskollekte bei den evangelischen Bewohnern der Freien Stadt Danzig zum Besten der Berliner Missionsgesellschaft, der Cöthener Missionsgesellschaft und der Bethelmission abzuhalten.

Die Ein Sammlung der Kollekte hat durch polizeilich legitimierte Erheber zu erfolgen, die darauf hinzuwirken haben, daß die Eintragungen in die Sammel listen nach Möglichkeit mit Tinte (Tintenstift) erfolgen.

Tiegenhof, den 28. März 1931.

Der Landrat.

Nr. 5.

Betrifft: Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher, sowie die Landjägerämter und Schutzpolizeikommandos des Kreises werden ersucht, Ermittlungen nach dem Aufenthalt des Milchkontrolleurs Franz Hammermeister aus Langenau, Ortsteil Russoschin, anzustellen und im Ermittlungsfalle zu Tgb. — Nr. 1376 G — Mitteilung zu machen.

Tiegenhof, den 31. März 1931.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Befegung einer ersten Lehrerstelle.

Die erste Lehrerstelle an der zweiklassigen evangelischen Schule in Neuteicheralde ist zu besetzen.

Bewerbungen sind bis zum 1. Mai d. Js. an den Unterzeichneten einzureichen.

Neuteicheralde, den April 1931.

Der Gemeindevorsteher

Krejschmar.

Generalversammlung.

des Ent- und Bewässerungsverbandes der Schwente
am Freitag, den 17. April 1931, nachmittags 4 Uhr,
in Neuteich, Deutsches Haus.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht für die Zeit vom 19. 9. 30—15. 4. 31,
2. Bericht der Kassenprüfer,
3. Entlastung des Vorstandes und Kassierers,
4. Beschluß über evtl. Entschädigung der Anlieger, auf deren Grund und Boden Baggererde geworfen ist.
5. Beschluß über Entschädigung des Herrn Dietrich-Berlin für Arbeit in Sachen Boden-Creditbank-Berlin,
6. Festsetzung des Beitrages für 1931.
7. Verschiedenes.

Gustav Fieguth, Verbandsvorsteher.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

Abteilung G.

- Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefezigung.
- Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefezigung.
- Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefezigung.
- Nr. 4. Feststellungsbeschluss der Gemeindefezigung.
- Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstützungswohnortes.
- Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
- Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
- Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
- Nr. 7. Befanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anderräumung des Verpachtungstermins.
- Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
- Nr. 9. Mietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
- Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
- Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
- Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
- Nr. 12a. Zahlungsliste über Erwerbslosenunterstützung.
- Nr. 12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden Monats.
- Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
- Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrentner.
- Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentnerunterstützung.
- Nr. 15.
- Nr. 16. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeindefteuern.
- Nr. 17. Mahnzettel.
- Nr. 18. Deffentliche Steuermahnung.
- Nr. 19. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
- Nr. 20. Pfändungsbefehl.
- Nr. 21. Zustellungsurkunde.
- Nr. 22. Pfändungsprotokoll.
- Nr. 23. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.
- Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
- Nr. 25. Zahlungsverbot.
- Nr. 26. Ueberweisungsbeschluss.
- Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
- Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
- Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.

- Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
- Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
- Nr. 30. Melderegister.
- Nr. 31. Abmeldechein.
- Nr. 32. Anmeldechein.
- Nr. 32a. Zuzugsmeldung.
- Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
- Nr. 32c. Fremdenmeldezettel.
- Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
- Nr. 36a. Arztl. Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.
- Nr. 36b. Zahn-Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.

Abteilung A.

- Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- Nr. 2.
- Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- Nr. 5. Arztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
- Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbe-scheines.
- Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbe-scheines.
- Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
- Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
- Nr. 11. Führungsattest.
- Nr. 12. Strafverfügung.
- Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
- Nr. 14. Genehmigung zur Veranftaltung einer Tanz-lustbarkeit.
- Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
- Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
- Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
- Nr. 17. Strafaktenbogen.
- Nr. 18. Paßverlängerungschein.
- Nr. 18a. Unfallanzeigen.
- Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
- Nr. 20. Bauerlaubnis.
- Nr. 20a. Todesbescheinigung.
- Nr. 21. Beerdigungschein.

Für Schiedsmänner:

- Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
- Nr. 2. Vorladung für den Beklagten.
- Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.